

THINK TANK GENDER & DIVERSITY

Forum der Schweizer Hochschulen - Forum des hautes écoles suisses - Forum delle scuole universitarie svizzere

Organisation

Ziele

- Schweizweiter und hochschultypenübergreifender Wissenstransfer durch die Vernetzung von Forscher*innen und Gleichstellungs- und Diversity-Akteur*innen.
- Kompetenzen zu Gleichstellung, Diversität und Inklusion in den Hochschulen bündeln und weiterentwickeln.

Aktivitäten

- Agendasetzung: thematische Schwerpunkte in Kooperation mit den P-7 Projekten und in Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Ereignissen.
- Veranstaltungen: Konzeption und Durchführung von insgesamt 30 unterschiedlichen Austauschformaten.
- Öffentlichkeitsarbeit: Information und Stellungnahmen zu hochschulpolitischen Themen.

Geschäftsstelle

Fleur Weibel,
Gina Buonopane,
Rahel Müller

Co-Präsidium

Nathalie Amstutz,
Christa Binswanger &
Sabine Kradolfer

29 Projektteams:
Agendasetzung
des Forum &
Durchführung von
Veranstaltungen

Begleitung durch 16
Expert*innen aus
Wissenschaft und
Gleichstellungs-
arbeit

P-7 Projekte

Online-Plattform
des Forum &
Übersetzungen

Fachlicher Beirat

Gender Campus

Veranstaltungen

Wissen vertiefen

In Kooperation mit den P-7 Projekten und dem fachlichen Beirat haben zahlreiche mehrsprachige Veranstaltungen stattgefunden. Wir zeigen hier nur eine Auswahl. Über die QR-Codes sind weitere Informationen verfügbar.

On Resistance and Ignorance: Towards Equality in Higher Education (2022)

Die Frage nach einem erfolgreichen Umgang mit Widerständen gegenüber Gleichstellungsinitiativen kam im Forum immer wieder zur Sprache. Um Antworten auf diese Frage zu finden, lud Sabine Kradolfer Inge Bleijenbergh und Marloes Van Engen (Radboud University Netherlands) nach Bern ein. Nach einem Inputreferat diskutierten sie mit den Teilnehmer*innen mögliche Strategien, die zur Überwindung von Widerständen oder zur Förderung des Wandels eingesetzt werden könnten.



Langage inclusif dans la littérature, les médias et le quotidien (2023)

Sprache wird von Kultur und Geschichte geprägt und prägt zugleich, wie wir die gesellschaftliche Wirklichkeit erleben und benennen - insbesondere auch, wenn es um Diversitätsmerkmale wie Disability, Herkunft, Alter oder Geschlecht geht. Gemeinsam mit den Expertinnen Brian McGowan, Lovis Cassaris, Pascal Gygax, Nyansaku Mufwankolo gingen Christa Binswanger und Lou Layritz den Fragen nach: Welche Bedeutung hat Sprache, um Diversität auszudrücken und zu fördern? Und wie könnte eine konkrete Umsetzung davon aussehen?



Normative Einsichten in den Konzepten von Diversity, Inklusion und Equity (2021)

Die Veranstaltungsreihe fragte, was Kompetenzaufbau in Bezug auf vielfältige Bedürfnisse für Hochschulen bedeutet: Welche Kompetenzen sind nötig? Wer baut sie auf? Diese Fragen wurden von Nathalie Amstutz mit Natalie Berger und Brian McGowan erörtert. Danach präsentierten Alireza Darvishy, Oriane Pierrès und Rolf Sethe verschiedene Tools für barrierefreies Lehren und Forschen aus ihrem P-7 Projekt und die beiden P-7 Projekte "Stark" und "Special Educational Needs" stellten ihre Fragestellungen und ersten Ergebnisse zur Diskussion.



First Generation Students (2023)

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.



The tool of sponsoring as a key to more equality in academia (2023)

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Die Auseinandersetzung mit Rassismus war ein Schwerpunkt des Forum, da hierzu Aufholbedarf in den Schweizer Hochschulen besteht. Fleur Weibel organisierte eine Tagung, bei der das P-7 Projekt "Empowerment und Verlernen von Rassismus" vorgestellt, in Stefanie Boullias Vortrag aktuelle Problemlagen skizziert und auf dem Podium Umgangsweisen mit Rassismus diskutiert wurden. Nach der Tagung fand der Workshop "Wie sieht eine rassismuskritische Hochschulentwicklung konkret aus?" mit Rahel El-Maawi und Pamela Ohene-Nyako statt.

Special Needs / Barrierefreie Hochschule (2022)

Umgang mit Rassismus an Schweizer Hochschulen (2023)

Vernetzung

Wissenstransfer fördern

Neben der Vernetzung im Forum und der Kommunikation mit der Öffentlichkeit koordinierte der TTGD einen regelmässigen Austausch zwischen verschiedenen Netzwerken und Gremien zu hochschulpolitischen Themen.



16 Forum Exchange Meetings

Um den Wissenstransfer unter den P-7 Projekten zu fördern und voneinander zu lernen, führte der TTGD insgesamt 16 Online-Treffen durch. Zu Beginn dienten die Austauschtreffen dem Kennenlernen und der Clusterbildung anhand der Fragestellungen der Projekte. Später wurden die Treffen genutzt, um Fragestellungen zu diskutieren und Feedback einzuholen. Ab 2023 wurden Ergebnisse präsentiert und die in den Projekten entwickelten Instrumente den anderen Hochschulen zur Verfügung gestellt.

#Forum - Online Plattform auf Gender Campus

In enger Zusammenarbeit mit dem Gender Campus wurden die Veranstaltungen auf der Online-Plattform des Forum einer breiten Öffentlichkeit mehrsprachig kommuniziert. Dokumentationen von Veranstaltungen und erste Ergebnisse aus den Projekten werden laufend in der Doing Diversity Datenbank des Gender Campus publiziert und über den #Forum gebündelt dargestellt.



Newsletter

Über seinen Newsletter kommunizierte der TTGD regelmässig Veranstaltungen und Wissenswertes zu Gleichstellung, Diversität und Inklusion an den Hochschulen. Besonders hervorzuheben ist die fünfteilige Newsletter-Serie zur Aktionswoche gegen Rassismus 2024, die jetzt auf der Forum-Plattform zu finden ist. Die Mailingliste des TTGD umfasst inzwischen 370 Kontakte.

Ein Kooperationsprojekt